

Fachspezifischer Teil der Masterprüfungsordnung
Fachspezifischer Teil der Masterprüfungsordnung
auf der Grundlage des Allgemeinen Teils der Masterprüfungsordnungen (AT-MPO)
der Hochschule Bremerhaven

Fachspezifischer Teil der Masterprüfungsordnung
der Hochschule Bremerhaven
für den Studiengang Logistics Engineering and Management

(Vorläufige Fassung, Stand: 27.07.2005)

Der Rektor der Hochschule Bremerhaven hat am 2005 gemäß § 110 Abs. 2 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) vom 11. Juli 2003 (Brem. GBl. S. 295), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. März 2004 (Brem. GBl. 182), den fachspezifischen Teil der Masterprüfungsordnung der Hochschule Bremerhaven für den Studiengang Logistics Engineering and Management in der nachstehenden Fassung genehmigt.

Soweit in dieser Ordnung nichts anderes geregelt ist, gilt der allgemeine Teil der Masterprüfungsordnungen der Hochschule Bremerhaven vom 07. Dezember 2004, genehmigt am 02.06.2005 (Brem.Abl S.) (AT-MPO) in der jeweils gültigen Fassung.

Inhaltsübersicht

- § 1 Ziel des Studiums
- § 2 Regelstudienzeit, Studienaufbau und Studienumfang
- § 3 Prüfungs- und Studienleistungen
- § 4 Masterarbeit und Kolloquium
- § 5 Gesamtnote der Masterprüfung
- § 6 Mastergrad
- § 7 Inkrafttreten

- Anlage 1 Prüfungs- und Studienleistungen
- Anlage 2 deutschsprachige Master-Urkunde (Muster)
- Anlage 3 englischsprachige Master-Urkunde (Muster)
- Anlage 4 deutschsprachiges Master-Zeugnis (Muster)
- Anlage 5 englischsprachiges Master-Zeugnis (Muster)

§ 1 Ziel des Studiums

Der Master-Studiengang Logistics Engineering and Management wird Studierenden angeboten, die bereits über erhebliche Vorkenntnisse des Transportwesens und der Logistik verfügen. Ziel des Masterstudiums ist die Befähigung zur selbständigen und wissenschaftlichen Arbeit im Bereich des Transportwesens und Logistik. Vertiefte Kenntnisse über technische und betriebswirtschaftliche sowie informationstechnische Zusammenhänge werden vermittelt.

§ 2 Regelstudienzeit, Studienaufbau und Studienumfang

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Sie beinhaltet die Masterarbeit und das Kolloquium.
- (2) Der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderliche Umfang der absolvierten Module beträgt 120 Leistungspunkte (Creditpoints).

§ 3 Prüfungs- und Studienleistungen

- (1) Die Prüfungs- und Studienleistungen können in allen Modulen gemäß den in § 6 und § 7 Abs. 2 AT-MPO genannten Formen und Regelungen erbracht werden.
- (2) Studienleistungen können insbesondere auch Laborübungen sein. Laborübungen bestehen aus einem Praxisteil und können zusätzlich schriftliche Ausarbeitungen beinhalten.
- (3) Die Art der in den Modulen zu erbringenden Prüfungsleistungen regelt Anlage 1.
- (4) Die in den Modulen zu erbringenden Studienleistungen regelt Anlage 1.
- (5) Die den Modulen zugewiesenen Creditpoints werden zuerkannt, wenn sowohl die Prüfungs- als auch die Studienleistungen erbracht sind.
- (6) Pro Modul wird eine Modulprüfung abgelegt, die gemäß Anlage 1 in Teilprüfungen erbracht werden kann.
- (7) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Teilprüfungen, erfolgt die Gewichtung gemäß Anlage 1.
- (8) Module, die ganz oder teilweise in einer Fremdsprache unterrichtet werden, können in dieser Sprache geprüft werden.
- (9) Nicht bestandene Modulprüfungen können grundsätzlich einmal wiederholt werden. Wird die erste Wiederholungsprüfung nicht bestanden, sind aber mindestens 35% der Prüfungsleistungen erbracht, wird eine mündliche Ergänzungsprüfung angeboten. Darüber hinaus ist für drei Prüfungsleistungen eine zweite Wiederholung möglich.

§ 4 Masterarbeit und Kolloquium

- (1) Die Masterprüfung besteht aus den Modulprüfungen gemäß Anlage 1, der Masterarbeit und dem Kolloquium, in dem die Masterarbeit zu verteidigen ist.
- (2) Zur Masterarbeit kann nur zugelassen werden, wer bis zum Ende des vorletzten Semesters der Regelstudienzeit zu erbringende Prüfungs- und Studienleistungen erbracht hat.
- (3) Die Frist zur Bearbeitung der Masterarbeit beträgt 18 Wochen.
- (4) Die Masterarbeit ist schriftlich in deutscher oder englischer Sprache zu verfassen.
- (5) Das Kolloquium besteht aus einem Vortrag und einer Verteidigung. Die/der Studierende muss in einer Auseinandersetzung über den Themenbereich der Masterarbeit nachweisen, dass sie/er in der Lage ist, selbständig und wissenschaftlich zu arbeiten und komplexe Probleme zu lösen.
- (6) Das Kolloquium wird gemeinsam von den Prüfern der Masterarbeit durchgeführt. Die Dauer des Kolloquiums beträgt in der Regel 45 Minuten und sollte zu gleichen Teilen aus der Verteidigung und dem Vortrag bestehen.
- (7) Das Kolloquium findet in der Regel innerhalb von 6 Wochen nach Abgabe der Masterarbeit statt.
- (8) Das Kolloquium soll grundsätzlich hochschulöffentlich sein.

(9) Eine mit "nicht ausreichend" (5,0) bewertete Masterarbeit kann einmal wiederholt werden. Die/der Studierende hat innerhalb einer Frist von 12 Monaten eine Wiederholung zu beantragen.

(10) Das Abschlussverfahren ist endgültig nicht bestanden, wenn die Masterarbeit oder das Kolloquium endgültig mit "nicht ausreichend" (5,0) bewertet werden.

§ 5 Gesamtnote der Masterprüfung

Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich zu 75% aus dem Durchschnitt der Modulnoten und zu 25% aus der Note des Abschlussverfahrens. Die Note des Abschlussverfahrens errechnet sich zu 20% aus der Note des Kolloquiums und zu 80% aus der Note der Masterarbeit.

§ 6 Mastergrad

Nach bestandener Masterprüfung verleiht die Hochschule den Grad „Master of Science“.

§ 7 Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom ... 2005 in Kraft.

(2) Sie gilt erstmals für Studierende, die bei oder nach Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung ihr Studium an der Hochschule Bremerhaven aufnehmen.

Bremerhaven, den.....

Der Rektor der Hochschule Bremerhaven

Anlage 1 Prüfungs- und Studienleistungen

Sem.	Modul Lehrveranstaltung	SWS	CP	PL	SL	Gewicht tg.
1	Application of Mathematics in Logistics	4	6	K		1
1	Operations Research	2				0,5
1	Statistics	2				0,5
1	International Transport Systems	4	6	K, R, P		1
1	International Modal Transport Systems	2				0,5
1	Planning of International Transport Systems	2				0,5
1	International Law for Logisticians	4	6	R, K, H		1
1	English for Logisticians I	2				0,5
1	Law for Logisticians	2				0,5
1	IT-Technologies	4	6	K, R, P	SL	1
1	IT-Technologies	2		R, P	SL	0,5
1	Workflowmanagement	2		K, R	SL	0,5
1	Decision Support Methods	4	6	R, P	SL	1
1	Projectmanagement	2		R, P	SL	0,5
1	Decision Science	2		R, P		0,5
2-3	Packaging Management and Reverse Logistics	4	6	R, K	SL	1
2	Packaging Management	2		R, K	SL	0,5
3	Reverse Logistics	2		R, K		0,5
2-3	Warehouse Management	4	6	K	SL	1
2	Warehouse Technology	2				0,5
3	Warehouse Organization	2			SL	0,5
2	Economics	4	6	K/R/H		1
2	Transport Economics	2				0,5
2	Sourcing	2				0,5
2	Process and Cost Management	4	6	H/K/M/P/R		1
2	Supply Chain Management	2				0,5
2	Logistics Controlling	2				0,5
2	Simulation and Artificial Intelligence	4	6	K, P	SL	1
2	Simulation and Optimization	2		K, P		0,5
2	Data Mining	2		P	SL	0,5
2-3	Technical Risks due to Hazardous Materials	4	6	P, M, R		1
2	Risk Assessment, Loss Prevention and Damage Control	2		P, M, R		0,5
3	Sicherheitsmanagement-Systeme in der Gefahrgut- und Gefahrstoff-Logistik	2		P, M, R		0,5
2-3	TQM and PP	4	6	K, P	SL	1
2	Total Quality Management	2				0,5
3	Production Planning	2			SL	0,5
3	Logistics Management	4	6	K		1
3	Strategic Logistics Management	2				0,5
3	Global Operations Management	2				0,5
3	Riskmanagement & Logistics Law	4	6	H/R/		1
3	Riskmanagement & Logistics Law	2				0,5
3	Riskmanagement & Logistics Law Übung	2				0,5
3	Global Management	4	6	H, R		1
3	Leadership	2				0,5
3	Organizational Behaviour	2				0,5
4	Project for Master Thesis	4	6	P		1
4	Abschlussarbeit	-	24			1
4	Masterthesis	-				0,8
4	Kolloquium	-				0,2
	Summe	64	120			

Abkürzungen:

CP = Credit Points
SWS = Semesterwochenstunden
SL = Studienleistung
PL = Prüfungsleistung
Gewichtg. = Gewichtungsfaktor der Note

H = Hausarbeit
K = Klausur
M = Mündliche Prüfung
P = Projekt
R = Referat



HOCHSCHULE BREMERHAVEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

URKUNDE

Frau/Herr _____
geboren am _____
in _____
hat am _____

im Studiengang

Logistics Engineering and Management

die Abschlussprüfung mit Erfolg abgelegt und erhält das Recht, den
Hochschulgrad

Master of Science (M.Sc.)

zu führen.

Bremerhaven, 9. März 2006

Siegel

Der Rektor



HOCHSCHULE BREMERHAVEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

MASTER'S DEGREE CERTIFICATE

Ms./Mr. _____
date of birth _____
in _____
date of examination _____

has successfully passed the final Master's examination
in the program of study

Logistics Engineering and Management

and awards with this certificate the academic degree

Master of Science (M.Sc.)

Bremerhaven, 30. March 2005

Seal

President



HOCHSCHULE BREMERHAVEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ZEUGNIS

über die Prüfung im Studiengang:

Logistics Engineering and Management

Abschluss: Master of Science (M.Sc.)

Frau/Herr _____

geboren am _____

in _____

hat die Prüfung gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang
Logistics Engineering and Management
der Hochschule Bremerhaven abgelegt

und hat bestanden mit der

Gesamtnote _____ (_____)

ECTS-Grade _____ (_____)

ECTS grade: excellent: A, very good: B, good: C, satisfactory: D, sufficient: E
total grade: excellent (1.0-1.5), very good (>1.5-2.1), good (>2.1-2.9), satisfactory (>2.9-3.5), sufficient (>3.5-4.0)
credit points (CPS): ECTS-system (per semester 30 CPS)

Die Leistungen wurden wie folgt beurteilt

A) Abschlussarbeit (24 CPS)

Thema: _____

Note: _____

B)

Nr.	Modul	Fachnote	CPS
1.	Application of Mathematics in Logistics		6
2.	International Transport Systems		6
3.	International Law for Logisticians		6
4.	IT-Technologies		6
5.	Decision Support Methods		6
6.	Packaging Management and Reverse Logistics		6
7.	Warehouse Management		6
8.	Economics		6
9.	Process and Cost Management		6
10.	Simulation and Artificial Intelligence		6
11.	Technical Risks due to Hazardous Materials		6
12.	TQM and PP		6
13.	Logistics Management		6
14.	Riskmanagement & Logistics Law		6
15.	Global Management		6
16.	Project for Master Thesis		6
17.	Masterthesis		24
	Summe		120

Bremerhaven,

Dekan

(Dienstsiegel)

individual grade: excellent (1.0 / 1.3), very good (1.7 / 2.0), good (2.3 / 2.7), satisfactory (3.0 / 3.3), sufficient (3.7 / 4.0)

credit points (CPS): ECTS-system (per semester 30 CPS)



H O C H S C H U L E B R E M E R H A V E N
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

GRADE TRANSCRIPT

of the Master Examination

Ms./Mr. _____

date of birth _____ in _____

has taken the examination in accordance with the examination regulations

of the program of study:

Logistics Engineering and Management

Degree: „Master of Science“ (M.Sc.)

and has passed with the

total grade: _____ (_____)

ECTS grade: _____ (_____)

(total ECTS-credits: 120 CPS)

ECTS grade:
total grade:
(>3.5-4.0)
credit points (CPS):

excellent: A, very good: B, good: C, satisfactory: D, sufficient: E
excellent (1.0-1.5), very good (>1.5-2.1), good (>2.1-2.9), satisfactory (>2.9-3.5), sufficient

ECTS-system (per semester 30 CPS)

Transcript of academic records:

A) Master's report (24 CPS)

Topic: _____

Grade: Gut 0

B)

Nr.	Modul (subject)	Note (individual grade)	CPS
1.	Application of Mathematics in Logistics		6
2.	International Transport Systems		6
3.	International Law for Logisticians		6
4.	IT-Technologies		6
5.	Decision Support Methods		6
6.	Packaging Management and Reverse Logistics		6
7.	Warehouse Management		6
8.	Economics		6
9.	Process and Cost Management		6
10.	Simulation and Artificial Intelligence		6
11.	Technical Risks due to Hazardous Materials		6
12.	TQM and PP		6
13.	Logistics Management		6
14.	Riskmanagement & Logistics Law		6
15.	Global Management		6
16.	Project for Master Thesis		6
17.	Masterthesis		24
	Summe		120

Bremerhaven,

Dean

(Seal)

.....

.....

individual grade: excellent (1.0 / 1.3), very good (1.7 / 2.0), good (2.3 / 2.7), satisfactory (3.0 / 3.3), sufficient (3.7 / 4.0)

credit points (CPS): ECTS-system (per semester 30 CPS)